

## Hanno Balitsch (#5)

Beitrag von „Mafiosi“ vom 5. Mai 2017, 21:34

Zitat von Hamburger Clubfan

Ich glaube nach Jahren kann ich die Episode ruhig mal erzählen, zumal ich keine gravierenden Internas ausplaudere.

Wie ihr euch sicher noch erinnert, zeigte unser Chess damals besonders viel Engagement für junge Spieler.....und besuchte z.B. auch häufig Spiele der U-21.

Er kannte den jungen Klement persönlich und von diesem erfuhr er, daß sich kein erfahrener Spieler im Profikader seiner so menschlich annahm und sich so um ihn kümmerte wie Hanno Balitsch.

Ich teile das nur mit, weil manchmal der äussere Schein trügt, den wir Fans aus der Ferne von einem Spieler haben und darauf auf seinen Charakter schliessen.

Ich persönlich habe auch erlebt, daß manchmal die grössten " Drecksäcke " auf dem Platz, die feinsten und sympathischsten Menschen ausserhalb waren.

Daher, Hanno.....viel Spaß und Freude bei deinem Abschiedsspiel !

Auch in der (sehr lesenswerten) Robert Enke Biographie "ein allzu kurzes Leben" wird Balitsch sehr positiv geschildert. Ich kann mir gut vorstellen dass er im Mannschaftskreis ein ganz anderer Typ war/ist, und eben nach außen das Stinkstiefelimage quasi zum eigenen Schutz pflegt.